



Sie schlossen ihre Reifeprüfung mit einer „1“ vor dem Komma ab und wurden dafür besonders ausgezeichnet.



Die AAG-Schulband „Triple Stripe“ unterhielt die Gäste der Feier mit toll interpretierten Songs.

[Fotos und Text: Maren Reese-Winne]

Zwischen Party und Pauken

Abiturienten des Amandus-Abendroth- und des Lichtenberg-Gymnasiums erhielten ihre Zeugnisse

mr. – Was hat nun die vergangenen Jahre auf dem Weg zum Abitur mehr geprägt – Party oder Pauken? Die Betrachtungsweise hielt sich bei der Verabschiedungsfeier von Amandus-Abendroth- und Lichtenberg-Gymnasium die Waage, doch angesichts vieler hervorragender Ergebnisse darf vermutet werden, dass wohl doch eine gehörige Portionen Lernen dabei war.

Zu einer „planmäßigen Feier an außerplanmäßigem Ort“ begrüßte LiG-Schulleiter Bernd Kreft die Gäste in seiner Aula. Denn eigentlich wäre das AAG an der Reihe gewesen. Dessen Aula ist bekanntlich seit über einem halben Jahr gesperrt, was sich „gelinde gesagt auf das Schulleben außerordentlich nachteilig auswirkt“, wie Schulleiter Robert Just in Gegenwart des Oberbürgermeisters Arno Stabbert bemerkte, aber auch die Hoffnung auf eine grundlegende Sanierung („große Lösung“) bekräftigte.

Nach Justs Abschiedsworten („Wir können Sie heute nicht ins Leben entlassen, denn dort sind Sie längst angekommen“) schlossen sich Bernd Kreft und Christa Staashelm von LiG an. „Hüten Sie auch unliebsame Erfahrungen wie einen Schatz“, riet Christa Staashelm und Bernd Kreft wünschte den jungen Erwachsenen „immer das richtige Augenmaß bei wichtigen Entscheidungen“.

Eine Veränderung steht auch bei Christa Staashelm an, die seit 2004 am LiG tätig war und Bernd Kreft in der Zeit von 1. Juli 2005 bis 31. Dezember 2006 vertreten hatte: Sie wechselt zum neuen Schuljahr nach Lüneburg. Eine bewegende „standing ovation“ drückte noch einmal das herzliche Dankeschön aller aus.

Viele Namen hatten Sabine Pallentin und Bernd Kreft im Namen der Ehemaligenvereinigungen bei der Ehrung der Besten zu verlesen. Besonders geehrt wurden: Carina Harrius, Johann Schilf, Nina Bastian, Jana Kröger, Aline Noel Millé, Isabel Morgenroth, Judith Peters, Lena Rennebeck, Lisa Kirf, Heike Höfelmeier, Deline Otto, Inga Schulz-Hoffmann, Kevin Berges, Tobias Reinkemeier, Matthias Meyer und Sarah Jensen.

Preise für besondere Leistungen in den Fächern Französisch und Physik erhielten Carina Harrius und Sarah Jensen sowie Julia Nübel und Karsten Voigt.

„Zwei Jahre haben wir in derselben Besetzung gespielt, jetzt ziehen wir aus, um unseren eigenen Film zu drehen“, stellten die Abi-Rednerinnen Carina Harrius und Janina Schuldt – passend zum Abi-Motto „Cabino Royale“ – fest. Den Schlusspunkt der ebenso durch die AAG-Band „Triple Stripe“ sowie Johann Schilf und Burkhard Schlagowski musikalisch gestalteten Feier setzte der Lehrerchor „Amandus-Singers“, bevor die sehnsüchtig erwarteten Abi-Zeugnisse verteilt wurden.

CN vom 02.07.2007 (S. 18)